



Info

Wassergymnastik und Aqua-Fitness

Die Kurse finden dienstags statt. **Wassergymnastik** von 20.15 Uhr – 21.00 Uhr und **Aqua-Fitness** von 21.00 Uhr – 21.45 Uhr. Die Umkleieräume stehen 15 Minuten vor Kursbeginn zur Verfügung. Nach dem Übungsbeginn ist kein Einlass mehr möglich.

Wassergymnastik und Aqua-Fitness

Anmeldung bei Susanne Weisse 471768.

BODYFIT

BODYFIT- ein Ganzkörpertraining. Nach einem kurzen Warm-up erfolgen Übungen zur Straffung und Kräftigung der gesamten Muskulatur.

Wann: **mittwochs**
Von: **18.30 Uhr - 19.30 Uhr**
Wo: **Gymnastikhalle Danziger Platz**
(Zugang über den Schulhof)
Bitte eine Gymnastikmatte mitbringen!

Fitnesszirkel
Jeden 1.+3. Montag im Monat (außer in den Ferien) findet ein Fitnesszirkel in der **TH Danziger Platz** statt in der Zeit von 20:00 Uhr - 21:00 Uhr.



Geschäftsstelle:
Marita Eschbach
Kohlplatzweg 31A
47809 Krefeld
0 21 51 - 57 21 80
www.tvblinn.de
info@tvblinn.de

Änderungen

Wir bitten, eventuelle Post, auch An- und Abmeldungen sowie Änderungen (Namen, Anschrift, Bankverbindung) nur an die offizielle Vereinsanschrift zu schicken (siehe Impressum).

Helga und Theo Hoenen - 2 x 80 Jahre

(K-H Foncken) Viele Linner Vereine, einschließlich Turnverein, gratulierten Helga und Theo Hoenen herzlich zum 80. Geburtstag. Der in Linn geborene Theo aktiviert sich seit Jahrzehnten beim Turnverein Burgfried Linn; hier ist er seit dem Jahre 1999 Ehrenmitglied. Beim Turnen lernte Theo auch seine spätere Ehefrau Helga kennen und lieben. Diese aktivierte sich sehr schnell und mit viel Herzblut beim Kinder- und Frauenturnen des Turnvereins; auch sie ist hier Ehrenmitglied. In Anerkennung ihrer besonderen Verdienste um den Sport in Krefeld wurden beide mehrfach vom Stadtverband ausgezeichnet. Helga und Theo engagierten sich über ein halbes Jahrhundert beim Radfahrer-Club Linn. Als im Jahre 1973 die Biedermeiergruppe aus dem Radfahrer-Club entstand, waren sie zusammen Aktive der ersten Stunde. Hier entstanden viele Ideen, die sie auch umsetzten, wodurch sie das Linner Burg-, Trachten- und Heimatfest (Schützenfest) erheblich bereicherten.

Als „Schirmherr“ beim jährlich stattfindenden Linner Flachsmarkt ist Theo nicht mehr wegzudenken.

Der Turnverein wünscht Helga und Theo Hoenen für die Zukunft alles Gute!

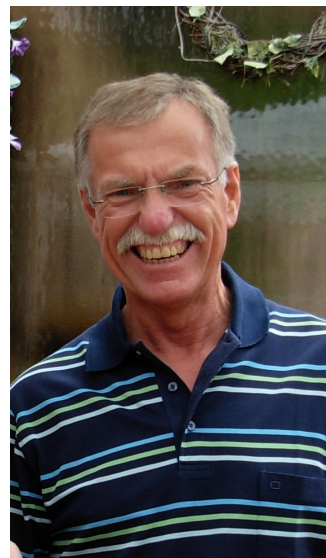


Helga und Theo Hoenen

Rolf-Bernd Keusgen – Bezirksvertreter

(K-H Foncken) Bei den Kommunalwahlen im September wurde unser Ehrenmitglied Rolf-Bernd Keusgen von der Krefelder CDU nominiert und als Bezirksvertreter für die kommenden 5 Jahre gewählt.

Er trat dem Verein im Jahre 1957 bei und fand seine Liebe im Handballsport. In der 1. Handballmannschaft aktivierte sich Rolf-Bernd viele Jahre beim Feld- und Hallenhandball als Torwart. Bei der 1. Schützenkompanie des TVB engagiert er sich als Major und führt diese Kompanie bei den Schützenfesten an. Wir vertrauen unserem Ehrenmitglied und neuen Vertreter in der Bezirksvertretung Oppum-Linn, dass er sich für die Belange unseres Burgstädtchens und des TVB mit viel Elan einsetzen wird. Wir wünschen Rolf-Bernd viel Erfolg!



Rolf-Bernd Keusgen

- Anzeige

Linner Computerservice **COMZASSIST**
IT-Kompetenz an Ihrer Seite

Für Firmen, Freiberufler und Privatpersonen

Professioneller IT-Service in Ihrer Nähe:

- IT-Projektmanagement
- Fehleranalyse und -behebung
- GoBD-konforme, revisionssichere Dokumentenarchivierung
- Unternehmens- u. Heimvernetzung
- Sicherheitslösungen
- Monitoring und Patchmanagement
- Hard- und Software

-Anfahrt innerhalb Krefelds ohne Berechnung-

COMASSIST GmbH, Königsberger Straße 135c, 47809 Krefeld
Tel. 02151 15682-0 • www.comassist.de



Impressum

Herausgeber
TV Burgfried Linn 1899 e.V.
47809 Krefeld

Redaktionsanschrift
Reimund Schulz
Carl-Duisberg-Str. 40
47829 Krefeld
Tel.: 0 21 51 - 47 73 15
E-mail: redaktion@tvblinn.de

Gestaltung und Inhalt
Reimund Schulz

Erscheinungsform
2 x jährlich

Offizielle Vereinsanschrift
TV Burgfried Linn 1899 e.V.
Marita Eschbach
Kohlplatzweg 31A
47809 Krefeld
Tel.: 0 21 51 - 57 21 80
Internet www.tvblinn.de

Wir bitten, eventuelle Post (auch An- und Abmeldungen) sowie Änderungen (Namen, Anschrift, Bankverbindung) nur an diese Anschrift zu schicken.

Sonstiges

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss Ausgabe 64:

Bitte alle Berichte bis spätestens zum **15. Mai 2021** abgeben.



Der Burgfried

Informationsschrift des TV Burgfried Linn 1899 e.V.

Jahrgang 30 / Ausgabe 63



Dezember 2020

Aus dem Tagebuch des Franz Brillen

(K-H Foncken) Der Linner Franz Brillen von der Issumer Straße 17 hat über viele Jahre ein Tagebuch mit interessanten Begebenheiten in und um Linn geführt. Dieses Tagebuch wurde mir von den Nachfahren, insbesondere der Enkelin Elizabeth Anna Wirth, dankenswerterweise zur Verfügung gestellt. Franz Brillen berichtet in seinem Tagebuch, dass er seit 1911

war erster Vorturner. Weiterhin beschreibt Franz Brillen, was für viele heute undenkbar ist, dass die Turnstunde abends von 21 bis 23 Uhr stattfand, „weil wir erst um 19 Uhr abends von der Arbeit kamen“. Nach den langen und anstrengenden Arbeitsstunden waren für die damalige Jugend die Turnstunden in der Gemeinschaft ein willkommener Ausgleich.

„Vincentz“ auf der Rheinbabenstraße 119 statt. Diese Gastwirtschaft wurde schnell zu klein, sodass die Turnstunden in den gegenüberliegenden Saal von „Vins“ verlegt wurden. Auch die vielen Gerätschaften -Barren, Reck, Seitpferd, Turmatten und die Ringe- konnten hier besser untergebracht werden. Der Saal von „Vins“ wurde später bekannt

vom Turnverein gegründete Kompanie der Afrika-Kämpfer eintrat. Zur damaligen Zeit herrschte noch die Monarchie unter Kaiser Wilhelm II. und das Deutsche Reich hatte in Afrika einige Kolonien. Franz Brillen berichtet weiter, dass diese Gruppe die erste im Linner Schützenzug bei der Parade war. Schützenkönig in jenem Jahre 1912 war Heinrich



1914 Zöglinge des TVB



1. Schützenkompanie

Vereinsmitglied im Turnverein war. In der Turnabteilung gab es eine Unterabteilung, die sich Jünglings- und Zöglingstriebe nannte. Franz fungierte in dieser Riege als zweiter Vorturner. Der allseits bekannte Josef Schiffer

(Anmerkung: Die Chronik des Turnvereins aus diesen Jahren berichtet, dass das Interesse am Turnbetrieb besonders bei den Jugendlichen sehr groß war. Die ersten Turnabende fanden in den Nebenräumen der Gaststätte

als der Saal von „Dahmen“ und „Kaiser“. Zur besseren Orientierung sei hier noch erwähnt, dass der Turnverein im Jahre 1899 in der vorgenannten Gastwirtschaft auf der Rheinbabenstraße 119, die unter den Linnern als „Fleegefall“ bekannt war, von 13 Linnern gegründet worden war). Eine Begebenheit beschreibt Franz Brillen folgendermaßen:

Franz Vins, der einige Jahre älter war, turnte im Saal mit seinen Altersgenossen aus der Schule. Weil Franz (Brillen) ein guter Turner war, nahmen sie ihn einmal mit zum Turnen. Zuletzt kamen immer die Ringe an die Reihe. Diese hingen so hoch, dass man sie nur mit einer Leiter erreichen konnte. „Sie hängten mich an die Ringe, zogen die Leiter fort und gingen laufen. Ich habe geweint und gerufen, aber niemand kam. Zuletzt ließ ich mich fallen und fiel dabei auf den Ellenbogen. Dieser Dummejungenstreich endete mit einem sechswöchigen Gipsverband.“

Als Mitglied im Turnverein war es selbstverständlich, dass Franz Brillen mit seinen Freunden in die

Girmendonk, sein späterer Lehrmeister bei den Guano-Werken im Hafen.

Aus dieser Gruppierung der Afrika-Kämpfer entwickelte sich später die Formation der 1. Schützenkompanie, die von 1903 bis zum heutigen Tag traditionsgemäß den Turnverein bei den Linner Burg-, Trachten- und Heimatfesten würdig vertritt. Die Nachfahren von Franz Brillen -sein Sohn Franz-Josef und die Enkel Johannes und Markus Brillen- sind bis zum heutigen Tage aktive Mitglieder im Turnverein!

Terminvorschau 2020/2021

- ??.12.20: Weihnachtskegeln der Männergymnastik mit Harald in der Gaststätte Balk ??
- ??.12.20: Weihnachtsfeier der Fitnessgruppe mit Susanne im Antico Borgo (18:30Uhr) ??
- ??.12.20: Weihnachtsfeier der Hockergymnastik mit Gerlinde im Mühlenturm ??
- ??.12.20: Weihnachtsfeier der Mittwochs Gymnastikgruppe mit Anna & Gerlinde im Linn'sche Huus ??
- ??.12.20: Weihnachtsfeier der Montagsgruppe 2 mit Brigitta Heil im Mühlenturm ??
- ??.12.20: Weihnachtsfeier der Montagsgruppe 1 mit Brigitta Heil im Linn'sche Huus ??
- ??.12.20: Indica-Stollenturnier um 18 Uhr in der Halle
- ??.01.21: Neujahrsempfang in der Weissen Schule

Weitere Termine und Veranstaltungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

- Anzeige

Wenn's um Geld geht . . .

Sparkasse Krefeld

Der Vorstand und die Redaktion wünschen allen Vereinsmitgliedern und ihren Angehörigen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.





Der TVB in der Corona-Zeit

(Reimund Schulz) Das Jahr fing so gut an. Dann wurde es März, die CORONA-Zeit wurde eingeläutet und das Trainieren gestoppt. In der trainingsfreien Zeit traf sich der Vorstand mit einigen Übungsleitern, um ein Konzept zu erarbeiten, dass es ermöglichte, wieder in die Halle zu gehen. Zwischendurch wurde immer auf die neuen Coronaschutzmaßnahmen geschaut, um die Konzepte anzupassen. Bis zu den Sommerferien war nun Schluss mit Halentraining. Nach den Ferien sollte es weitergehen - nix da, aufgrund der akut gestiegenen Fallzahlen wurde beschlossen, den Übungsbetrieb zu verschieben.

Training unter Coronabedingun- gen - aus der Sicht der Badmintonabteilung

Anfang September ging es dann endlich los. Ich habe es geschafft, neben Lukas Mussial auch noch 2 andere Trainer (Jan Hinkel und Oliver Schleich) zu motivieren, das Training zu leiten. Wir schauen uns das einmal bis zum Jahresende an, ob es so klappt, wie wir uns das vorgestellt haben.

Zugangswege, Maske, Abstand, Körperkontakt, Hygiene, Erklärungsbogen, Anwesenheitslisten, usw. sollten beachtet werden. Wir hatten farbige Hütchen in der Halle verteilt, für jedes Kind eins. Nach der Eingangsdeseinfektion wurden dort nur die Schuhe gewechselt, denn die Kinder sollten schon mit Sportsachen zur Halle kommen. Zu zweit war das machbar - ein Trainer am Eingang und einer in der Halle. Auf dem Spielfeld durften die Spieler dann die Maske abnehmen, die Trainer aber nicht.

Es wurde natürlich aufgepasst, dass möglichst wenig Kontakte erfolgten. Nach dem Training wurde das Equipment (Schläger und Bälle) wieder desinfiziert. 7 Wochen konnten wir das dann

—Anzeige—

WAHLEFELD
Fassadenaufzugstechnik GmbH
Service und Montage

—Anzeige—

Volksbank Krefeld eG



Volle Halle, alle Felder belegt

so machen. Es hat sehr gut funktioniert und die Halle war immer voll.

Training unter Coronabedingun- gen - aus der Sicht der Turnabteilung

(Heidi Deiß) Die erste Stunde war für alle Beteiligten sehr spannend: Genau wie im Badmintonbereich mussten die Teilnehmer vor dem Betreten der Halle mit Maske unter Einhaltung des Mindestabstandes draußen warten, dann eine Erklärung zur Symptombefreiheit unterschreiben und die Hände desinfizieren. Zum Hygienekonzept gehörte es ebenfalls, dass sie in Sportkleidung erschienen, um dann ohne Stopp durch den Umkleideraum zur Halle zu gehen und an einem durch Hütchen festgelegten Platz ihre Sporttasche abzulegen und die Sportschuhe anzuziehen.

Zum Glück erlaubte es das Wetter, die Notausgangstüren während der gesamten Übungszeit offen zu halten, so dass auch für ausreichend Belüftung gesorgt war.

In der Halle hatten die Übungsleiter nicht nur die Hütchen zum „Umziehen“, sondern auch die zum Ablegen der von den Turnerinnen mitgebrachten Turmatten bereits vor Beginn der Übungsstunde platziert und desinfiziert. Nicht nur die Teilnehmer, auch die Übungsleiter waren teilweise recht angespannt, wie alles funk-

tionieren würde. Zum Glück zeigte sich, dass alle Mitglieder sehr diszipliniert waren und die Maßnahmen unterstützten. Im Laufe der Wochen füllten sich die Übungsstunden zunehmend, da auch die Vorsichtigen von dem sicheren Konzept gehört hatten.

Bei den Männern lief auch alles reibungslos ab und Ole sorgte in seinem zusätzlichen Konzept dafür, dass die Teilnehmer kontaktlos turnen konnten, aber anschließend auch die Möglichkeit hatten, Indica zu spielen. Der Übungsraum von Susannes Fitness-Gruppe am Danziger Platz ist sehr klein und nicht gut zu lüften. Da sich die Teilnehmer in der beengten Halle nicht sehr wohlfühlten, hat Susanne kurzerhand ihre Gruppe geteilt. Die erste Stunde begann dann eine Stunde früher und alle Teilnehmer waren erleichtert - vielen Dank an Susanne für den zusätzlichen, zeitlichen Arbeitsaufwand!

Ende September begann der TVB dann mit den älteren Kindern und Jugendlichen, die genau wie alle anderen Gruppen dem „Schutzmaßnahmenkonzept“ folgen mussten. Auch hier bewiesen die Teilnehmer diszipliniertes Verhalten, das sie ja von der Schule her schon gewohnt waren. Die Sportgruppe der Jugendli-

—Anzeige—

Blumen Wunsch
Moderne Kranz- und Blumenbinderei

Königsberger Str. 70 • 47809 Krefeld-Linn
Tel. 0 21 51 / 57 03 23 • Fax 0 21 51 / 57 38 92

—Anzeige—

chen war sehr voll, die der Kinder aber noch weniger besetzt. Obwohl Kontaktsport erlaubt war, bemühten sich Barbara und Isabelle um Spiele und Aufgabenstellungen mit wenigen Kontakten.

Geplant war, dass auch die Vierjährigen nach den Herbstferien wieder anfangen sollten, doch stattdessen wurde der Übungsbetrieb nicht nur für sie, sondern auch für die fünf- bis siebenjährigen Kinder abgesagt, da die Fallzahlen kurz zuvor wieder in die Höhe geschossen waren. Alle anderen Gruppen liefen weiter.

Nach den Herbstferien übernahm Brigitta wieder das Training der „Montagsfrauen“, das sie aufgrund einer OP nicht hatte leiten können. Für sie war Astrid eingesperrt, die sie prima vertreten hat. Vielen Dank dafür, vor allem im Namen der Turndamen!

Doch dann kam der November und auch für alle anderen Sportteilnehmer das Aus - wieder Schluss mit Training. Jetzt können wir nur abwarten und hoffen, dass es bald wieder weitergeht. Unser Konzept hat dank der Unterstützung aller Mitwirkenden funktioniert! Wie sagte eine Teilnehmerin: In der Halle beim Turnen fühle ich mich sicherer als beim Einkaufen!

Das hat nicht zuletzt mit der Einsatzbereitschaft unserer Übungsleiter zu tun. Auch Harald und Gerlinde Fiedler waren immer sehr früh vor Ort, um die nötigen Hygienevorbereitungen zu treffen. Ein herzliches Dankeschön an alle Übungsleiter! Lasst uns also weiterhin das Beste hoffen! Bleibt gesund, irgendwann wird es vorbeigehen!



Fahrradtouren 2020 der Männergruppe

(Klaus Scheide) Da das Trainingsprogramm wegen Corona in der Turnhalle eingestellt wurde, haben wir schon vor den Schulferien damit begonnen, Fahrradtouren „Rund um Linn“ zu machen. Pünktlich um 18 Uhr ging es ab Schule Kohlplatzweg los. Ein besonderer Dank gilt Wolfgang Koschade, der an den Planungen der Touren stark beteiligt war und die Leute zusammenbrachte.

03.06.2020 Erste Sommerradtour zur Rheinfähre nach Kaiserswerth

Wir führen die schöne Strecke am Rhein entlang bis Kaiserswerth, von dort zurück nach Linn. **10.06.2020 Das Erholungsgebiet Elfrather See** Der Elfrather See besteht heute im Wesentlichen aus einer 2,2 km langen Regattastrecke mit einer Wasseroberfläche von etwa 62 Hektar. Nach der Umrundung des Sees führen wir zurück nach Linn und trafen uns bei „Balk“ zum Essen, natürlich draußen mit Abstand.

17.06.2020 Tour durch Meerbusch-Lank

Aus Witterungsgründen sind wir schnell zurück nach Linn geredelt. Etwas Regen haben wir trotzdem abbekommen. Bei „Balk“ haben wir uns dann zum Essen aufgehalten.

24.06.2020 Ins Hülser Bruch und durch den Stadtwald zurück nach Linn

An diesem Tag war unsere Planung etwas durcheinander. Zeitmangel hatten wir uns verkalkuliert (ca. 20 Minuten zu spät), da wir Rolf Johannshon an der Brücke im Hülser Bruch treffen wollten, um dann bei „Marcelli“ essen zu gehen. „Marcelli“ hatte aber wegen Renovierung geschlossen und so fuhren wir etwas später durch das Stadtwaldhaus. Dort

gab es Brezeln und leckeres kühles Bier. Ein sehr schöner Sommerabend!

01.07.2020 Nach Duisburg-Ehingen am Rhein entlang zum Bootshaus

Da wir einen Feldweg an den Rheinwiesen in Duisburg-Huckingen genommen hatten, standen wir plötzlich vor einem Zaun. Als Turner hoben wir kurzerhand die Fahrräder über den Zaun (ca. 2 m hoch) und erreichten unser Ziel vor dem Regen. Nach dem Essen schien wieder die Sonne und wir konnten gemütlich zurück fahren.

08.07.2020 Rund um Linn bis Ossum - wegen Regen dann zu „Balk“

Wir fuhren von Linn in Richtung Ossum zum Teil auf dem Jakobsweg, um dann in der Gaststätte „Balk“ in Linn zu Abend zu essen. **15.07.2020 Tour nach Osterath mit Einkehr im Restaurant „Kanapee“** Ein Corona geschädigter Wirt der bestohlen worden war (Fahrraddiebstahl), hat uns einen gemütlichen Abend beschert.

22.07.2020 Rund um den Egelsberg

Hier erlebten wir einen wunderschönen Sonnenuntergang mit Imbiss draußen. Auf dem Flughafen Egelsberg war viel Betrieb und man konnte Starts und Landungen von Sportflugzeugen beobachten.

29.07.2020 Großmarkt Krefeld Eine neue Fahrradstrecke „Promenade“ wurde in Krefeld eröffnet und ein Stück konnten wir bis zum Großmarkt benutzen. Dort haben wir es uns dann gemütlich gemacht.

05.08.2020 Fahrt nach Strümpf / Restaurant „Baumeister“

Eine schöne Strecke führte uns durch das Ossumer Bruch vorbei



Einladung Herbert Hoenen

—Anzeige—

Verstorben in 2020 †

Maria Nauen, 75 Jahre

Herzliche Glückwünsche zu den runden Geburtstagen in 2020!

50 Jahre

Ute Bresser
Suzana Clavan

60 Jahre

Hans-Joachim Borchert
Doris Borchert
Barbara Menke
Michael Onkels

70 Jahre

Bruno Brandel
Horst Kleindienst
Monika Mlodoch
Monika Müllers
Ursula Warden

80 Jahre

Renate Butz
Annemarie Grimmitz
Helga Hoenen
Theo Hoenen
Alwine Huppertz
Katja Krüll
Hannelore Linkenheil
Magda Niering
Siegbert Reese
Ursula Rheinfelder
Heinz Spielmann
Nursel Tunca
Else Winkmann

90 Jahre

Helga Behsling
Irene Esters
Elisabeth Kuschel
Käthe Lienig

93 Jahre

Karl Behsling
Theo Bentes

94 Jahre

Helmut Enger

97 Jahre

Ernst von Bihl

Wir hoffen, wir haben niemanden vergessen!

an Schloss Pesch; diesmal war Harald mit dabei. **12.08.2020 Durch das Hülser Bruch zum Restaurant „Odysseus“ auf der Hülser Straße** Wir fuhren vom Kohlplatzweg zum Treffpunkt Heyenbaumstraße, von wo aus Rolf, Günter und Sigbert mitfuhren.

19.08.2020 Tour zur Fähre nach Kaiserswerth am Rhein entlang Auf dem Rückweg fuhren wir auf Einladung von Herbert Hoenen nach Stratum leckeres Brot essen. Leider hatten die Wespen in der Nähe vom Tisch auch Hunger. Trotzdem ein gelungener Abend!

26.08.2020 Abschlusstour von Linn über Verberg nochmals zum Egelsberg Trotz abflachenden Sturmtiefs fuhren wir pünktlich zu dritt zum Treffpunkt an der Heyenbaum-

straße. Dort trafen wir auf Rolf und Günter und fuhren zum Egelsberg. Die Flughafengastronomie war wegen schlechten Wetters geschlossen und so einigten wir uns, zum Italiener „Bella Napoli“ in Traar zu fahren und verbrachten einen wunderschönen Abend.

Seit dem 2.9.2020 haben wir mittwochs das Halentraining in der Turnhalle Kohlplatzweg wieder aufgenommen. Wir haben es trotz der Fahrradtouren vermisst!



Tour Osterath „Baumeister“



Abschlusessen: „Bella Napoli“

—Anzeige—

In Krefeld und in Hüls ...

www.diebrille-krefeld.de